

18. Ensemble-Wettbewerb KlavierPlus am 24. und 25. Mai 2025



Wir laden euch herzlich ein zum 18. Ensemble-Wettbewerb KlavierPlus 2025.

KlavierPlus möchte Schülerinnen und Schüler der Musikschule über die schuleigene Ensemblearbeit hinaus zum gemeinsamen Musizieren anregen. Und KlavierPlus ist schon längst nicht mehr nur KlavierPlus! Nachdem wir in beständiger Weiterentwicklung unserer Ausschreibung die ursprüngliche Kammermusik-Idee Klavier plus ein oder mehrere Instrumente um GitarrePlus und HarfePlus erweitert hatten, haben wir vor einigen Jahren die Bedingung, dass ein Klavier, eine Gitarre oder eine Harfe dabei sein muss, gänzlich aufgehoben. In JEDER Ensemblebesetzung ist die Teilnahme möglich, sofern die Teilnahmebedingungen erfüllt sind. Diese freie Besetzung nennen wir Ensemble

„ad libitum“ – dennoch war es uns ein Anliegen, für die ursprüngliche Besetzung Klavier plus X den Wettbewerbsnamen und damit auch die Kategorie und die „Marke“ KlavierPlus beizubehalten.

Da die Freude am Zusammenspiel im Vordergrund stehen soll, können die Teilnehmer*innen frei entscheiden, welche Stücke sie vorspielen möchten. Bearbeitungen und Originalwerke, E-Musik und U-Musik sind gleichermaßen willkommen. Der Wettbewerb bietet außerdem eine gute Gelegenheit, erste Wettbewerbserfahrungen zu sammeln. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht.

Wann und wo findet der Wettbewerb statt?

Wertungen: Samstag, 24. Mai 2025 in der Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken. Wertungen am 25. Mai finden nur statt, wenn der 24. Mai als Wertungstag nicht ausreicht.

Bekanntgabe der Ergebnisse und Preisverleihung: Die Bekanntgabe der Ergebnisse und die Preisverleihung finden am Sonntag, 25. Mai 2025, 15.00 Uhr im Rathaus-festsaal statt.

Preisträgerkonzert: Dienstag, 27. Mai, 18.30 Uhr, Rathausfestsaal. Ein Auftritt im Preisträgerkonzert ist nur in vollständiger und originaler Ensemblebesetzung möglich.

Welche Kategorien gibt es?

- KlavierPlus (beliebig viele Ensemblemitglieder, unter den Instrumenten mindestens ein Klavier)
- Ensemble „ad libitum“ (beliebig viele Ensemblemitglieder, freie Besetzung)

Wie könnt ihr euch anmelden?

Ganz einfach: Anmeldeformular und Wertungsprogramm von der Homepage der Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken herunterladen, digital ausfüllen, speichern, ausdrucken, mit allen nötigen Unterschriften versehen und in der Musikschule abgeben – am besten bei eurer Ensemblelehrkraft.

Wer kann mitmachen?

In Duo- und Triobesetzungen muss ein Mitglied des Ensembles Schüler*in unserer Musikschule sein. In Besetzungen mit vier oder mehr Teilnehmenden muss mindestens die Hälfte der Teilnehmenden im Einzel- oder Ensembleunterricht an unserer Musikschule eingeschrieben sein. Berufsmusiker*innen, Studierende an musikalischen Ausbildungsstätten und Absolvent*innen von Musikhochschulen und Konservatorien sowie kirchenmusikalischen oder vergleichbaren Ausbildungsstätten sind zum Wettbewerb nicht zugelassen.



Was müsst ihr spielen?

Das Wertungsprogramm soll mindestens zwei Werke unterschiedlichen Charakters enthalten.

Alle Spieler*innen eines Ensembles müssen bei allen Stücken beteiligt sein. Die Spieldauer muss bei 5 bis 10 Minuten liegen.

Vorträge mit einer Spieldauer unter 5 Minuten können nicht gewertet werden. Bei Überschreitung der Zeit behält sich die Jury vor, den Vortrag abubrechen.

Was ist außerdem zu beachten?

Mit der Anmeldung zum Wettbewerb erklären sich die Teilnehmer*innen damit einverstanden, dass Fotos, die während des Wettbewerbs gemacht werden, von der Musikschule in Presse, Internet und Musikschulaushängen veröffentlicht werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass das Kopieren urheberrechtlich geschützter Werke nicht erlaubt ist. Daher erwarten wir, dass urheberrechtlich geschützte Werke ausschließlich aus Originalen musiziert werden. Unabhängig von der Größe eines Ensembles ist ein Dirigat nicht erlaubt.

Der Zeitplan des Wettbewerbes wird nach dem Anmeldeschluss von der Musikschule festgelegt und im Aushang veröffentlicht. Die Erstellung eines Zeitplanes unterliegt vielen äußeren Zwängen. Individuelle Terminwünsche können daher nicht berücksichtigt werden.

Wir erachten es als selbstverständlich, dass alle Teilnehmer*innen an der Preisverleihung teilnehmen und sich den Termin für das Preisträgerkonzert reservieren, damit ihre Ensembles spielfähig sind.

Wie und von wem werdet ihr bewertet?

Die Jury setzt sich zusammen aus der Leiterin und Lehrkräften der Musikschule, Vertretern und Vertreterinnen des Verbandes deutscher Musikschulen, des deutschen Tonkünstlerverbandes sowie der Hochschule für Musik Saar. Auch Vertreter*innen aus den Musikschulen der benachbarten

Länder Frankreich und Luxemburg können Teil der Jury sein. Alle Teilnehmer*innen werden mit einer Urkunde und einer Medaille (Gold, Silber oder Bronze) ausgezeichnet.

Wenn ihr noch Fragen habt, wendet euch gerne an:
lvette.Kiefer@saarbruecken.de.

*Wir freuen uns auf eure
Teilnahme und Beiträge!*